



An der Konrad-Zuse-Straße wird die Baugrube für die Kindertagesstätte und die Mikroapartments ausgehoben.

Bild: Krauter

Startschuss für „Wohnen der Zukunft“

Böblingen: Auf dem Flugfeld entstehen 127 sogenannte Mikroapartments und eine Kindertagesstätte

Von unserem Redakteur
Daniel Krauter

Bezahlbarer Wohnraum wird knapp: Darauf reagiert man beim Zweckverband Flugfeld. An der Konrad-Zuse-Straße entstehen 127 sogenannte Mikroapartments. Die Fertigstellung ist bis zum Sommer 2019 geplant.

Kleinstwohnungen liegen voll im Trend: Kein Wunder, wird doch bezahlbarer Wohnraum immer knapper. Dem trägt der Zweckverband Flugfeld Böblingen/Sindelfingen Rechnung. Zwischen Medicum und Pflegezentrum wird die Baugrube für die „Wohnform der Zukunft“ aus dem Boden gestampft. Eine neue Kindertagesstätte und 127 sogenannte Mikroapartments in den darüberliegenden sechs Obergeschossen sollen dort entstehen.

„Dass der Bedarf für Wohnungen auf Zeit, sogenannte Mikroapartments, vorhanden ist, haben die Wirtschaftsförderer der Städte Böblingen und Sindelfingen in den vergangenen Jahren von unterschiedlichen Unter-

nehmen wahrgenommen und daraufhin nach Lösungen gesucht“, sagt Peter Brenner, Geschäftsführer des Zweckverbands Flugfeld Böblingen/Sindelfingen zu den Hintergründen des neuen Bauprojektes. „Bisher gibt es keine vergleichbaren Wohnmöglichkeiten in den umliegenden Stadtgebieten, die Unternehmen ihren Mitarbeitern anbieten könnten, wenn diese auf Projektbasis für eine bestimmte Zeit am Standort arbeiten sollen“, macht Peter Brenner deutlich.

24 Millionen Euro Investition

Daher kamen die Wirtschaftsförderer auf den Zweckverband Flugfeld Böblingen/Sindelfingen zu, ob ein Neubauprojekt im modernen Stadtquartier Flugfeld diese Nachfrage bedienen könnte. Um einen geeigneten Investor, Käufer und Betreiber für solch ein Bauprojekt zu finden, wurde vom Zweckverband Flugfeld ein Investorenwettbewerb für das Baufeld 26-4 durchgeführt, den die Premium-Living AG & Co. Bau-KG, bestehend aus der Stuttgarter KIAG Grundbesitz GmbH, gewann.

„Das Angebot richtet sich an Bewohner,

die einen temporären Wohnbedarf in der Umgebung haben, beispielsweise Arbeits- und Führungskräfte, die projektbezogen in der Umgebung arbeiten oder Pendler, die die Wohnungen unter der Woche während der Arbeitszeit nutzen. Aber auch Unternehmen kommen auf uns zu und haben Interesse die Wohnungen für Fachkräfte anzumieten“, sagt der Investor des Bauprojekts, Peter H. Kemmer, Geschäftsführer der KIAG Grundbesitz GmbH.

Die Mikroapartments sind zwischen 23 und 48 Quadratmetern groß. Jede Wohnung hat einen Balkon. Die Investitionssumme für das Bauprojekt beträgt 24 Millionen Euro. Das gesamte Projekt - inklusive Kindertagesstätte - umfasst rund 35 000 Kubikmeter Bauvolumen. Die Mikroapartments sind langfristig an die ipartment GmbH aus Köln vermietet. Das gesamte Projekt geht nach Fertigstellung in das Vermögen der Stuttgart Invest AG (Stinag) über. Der Zweckverband Flugfeld Böblingen/Sindelfingen mietet vom Investor die Räumlichkeiten im Erdgeschoss des Neubaus auf Baufeld 26-4 für eine Dauer von 25 Jahren ab Inbetriebnahme an.